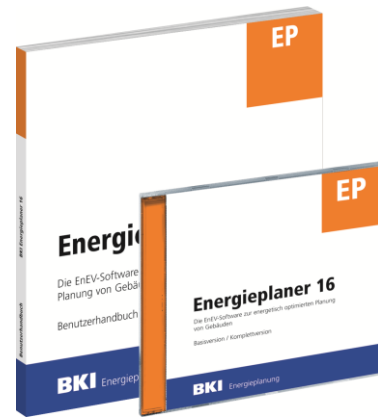


30.08.2017



BKI Energieplaner unterstützt Ökobilanzierung eLCA des Bundesinstituts für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) – ein wichtiger Schritt zur Digitalisierung im Bauwesen

Nachhaltigkeitsbetrachtungen bei Hochbau-Projekten rücken immer stärker in den Fokus von Architekten, Planern, Bauherren und Investoren. Das **Bewertungssystem Nachhaltiger Wohnungsbau (NaWoh) und Nachhaltiges Bauen (BNB)** für Bundesgebäude des Bundesbauministeriums sowie die **DGNB-Zertifizierung** (Deutsche Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen – DGNB e.V.) unterstützen Nachhaltigkeitsbetrachtungen für Gebäude. Auch die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) befürwortet diese Betrachtungen. So nahm die KfW das Erstellen eines Nachhaltigkeitszertifikats bereits im Jahr 2016 in die Liste der förderfähigen Leistungen auf.

Basierend auf den open Source Tools des Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) realisierte das Baukosteninformationszentrum Deutscher Architektenkammern (BKI) die Möglichkeit, Projektdaten aus einer EnEV-Berechnung mit dem BKI Energieplaner direkt für die Gebäudeökobilanzierung nutzen zu können. Die neue Export-Funktion erleichtert die bisher sehr aufwendige Datenerfassung für Gebäudeökobilanzen extrem oder ersetzt diese sogar komplett.

Liegt eine Energiebedarfsberechnung für das geplante Gebäude im BKI Energieplaner vor, werden alle relevanten Daten der Kostengruppe 300 und 400 über die neu integrierte Schnittstelle „eLCA-Export“ ausgegeben. Das **kostenfreie Ökobilanzierungstool eLCA** (www.bauteileeditor.de) des BBSR kann BKI-Projekte einlesen. Mit dem Import in eLCA werden den Bauteilaufbauten aus der EnEV-Berechnung automatisch die ökologischen Parameter der vom BBSR bereitgestellten **Baustoff-Datenbank ÖKOBAUDAT** zugeordnet.

Eine Auswertung für das Projekt liegt unmittelbar als Massenbilanz und Wirkungseinschätzung für alle verwendeten Bauteile und Technikkomponenten vor. Die Gesamtbetrachtung nach Lebenszyklusphasen, Bauteilgruppen und dem ökologischen Gesamtergebnis können damit nach Kriterien des BNB und DGNB ausgegeben werden. Diese Schnittstellen-Anbindung sorgt für effiziente Energieplanung und Gebäudeökobilanzierung und bedeutet einen wichtigen Beitrag zur **Digitalisierung im Bauwesen**.

Die neue Programmversion des BKI-Energieplaner – kann inkl. aller Nachweise und Energieausweisen für Wohn- und Nichtwohngebäude im Neu- und Altbau – beim BKI 4 Wochen kostenlos zur Ansicht mit Rückgabegarantie bestellt werden, Tel: 0711 954 854-0, Email: info@bki.de.

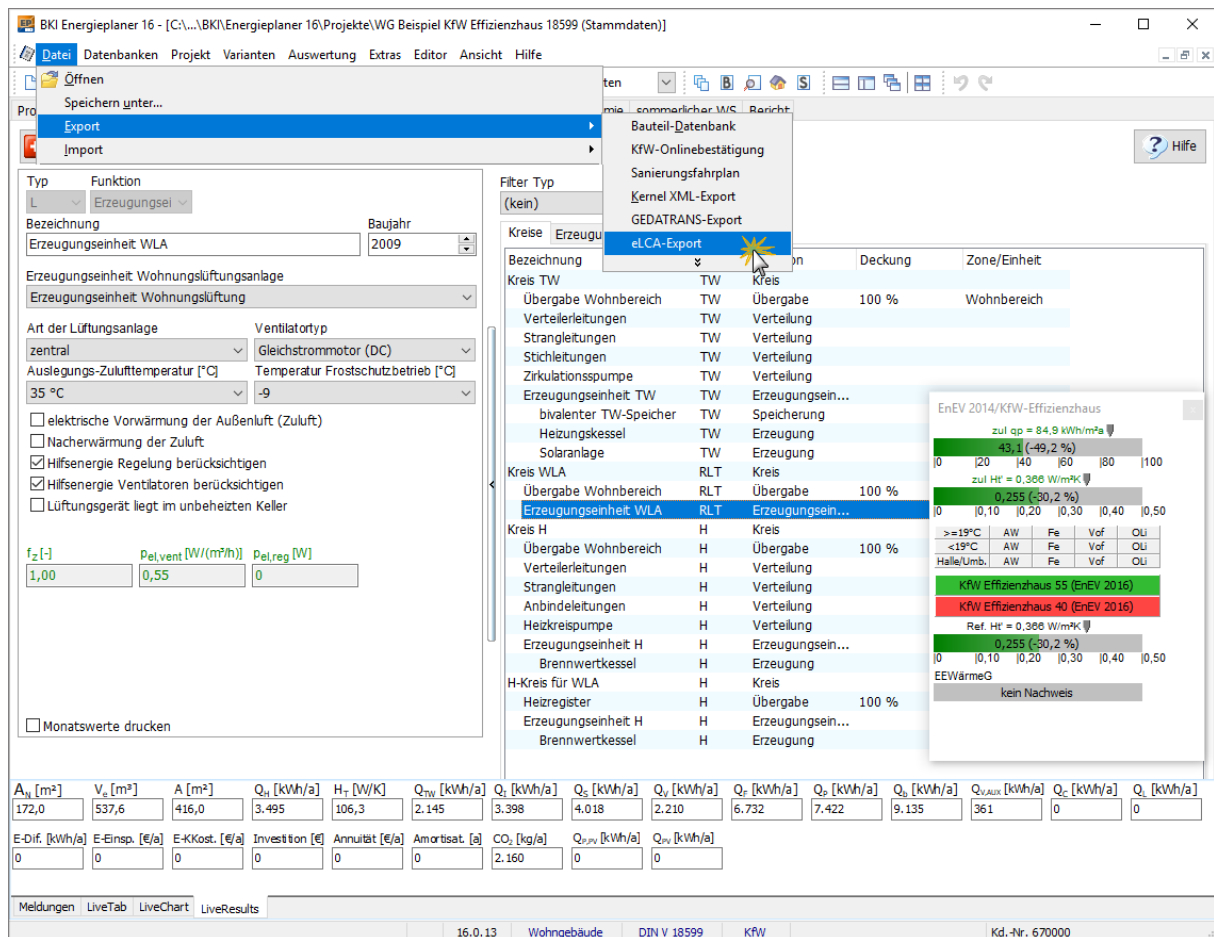


Abb.: Neu im BKI Energieplaner - integrierte Schnittstelle „eLCA-Export“ für eine vereinfachte Ökobilanzierung

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Jeannette Wähler

Pressestelle

Baukosteninformationszentrum Deutscher Architektenkammern (BKl)

Bahnhofstraße 1, 70372 Stuttgart

Telefon: 0711 954 854-73

Telefax: 0711 954 854-54

Email: presse@bki.de

Internet: www.bki.de

Baukosteninformationszentrum Deutscher Architektenkammern GmbH

Hannes Spielbauer, Dipl.-Ing., Dipl. Wirtschaftsing. (FH)

Geschäftsführer

Bahnhofstraße 1

70372 Stuttgart